

Lösch kürzt Amtszeit ab

Sängerkreis-Vorsitzender einstimmig wiedergewählt



Engagieren sich auch künftig für den Sängerkreis: (v.li.) Johann Strohmayer (Schriftführer), Therese Rothenanger (Zweite Vorsitzende), Anton Schlichter (Schatzmeister), Ludwig Lösch (Vorsitzender), Anton Trohorsch und Norbert Steinhardt (Kreischormeister). F.:oss

Fürstenfeldbruck ■ „Beim Sängerkreis Fürstenfeldbruck stimmen die Harmonie, das Geld und die ehrenamtliche Arbeit“ – diese Meinung hat der Vorsitzende Ludwig Lösch bei der Jahresversammlung des Sängerkreises am vergangenen Samstag in der Dorfwirtschaft von Landsberied geäußert. Vertreter von allen 26 Vereinen des Sängerkreises waren anwesend und bestätigten Lösch einstimmig in seinem Amt als ersten Vorsitzenden.

Lösch wird eigenen Angaben zufolge allerdings nicht mehr für die volle Amtszeit von drei Jahren zur Verfügung stehen. Ebenso wurde seine Vertreterin, Resi Rothenanger aus Grafrath, ohne Gegenstimme wiedergewählt. Zum ersten Kreischormeister wurde Norbert Steinhardt aus Moorenweis bestimmt, der zweite Kreischormeister ist Anton Trohorsch aus Jesenwang. Johann Strohmayer aus Weingmünchen wurde zum Schrift-

führer gewählt und Anton Schlichter aus Emmering zum Schatzmeister.

In den musikalischen Beirat wurden berufen: Rupert Dellinger, Helmut Waldsinger, Claudia Steber, Marina Osipova, Peter Worderschek, Iris Loder und Anton Burgmaier. Dem allgemeinen Beirat gehören in Zukunft Rudolf Strixner, Helmut Loder, Hubert Gonschior, Günter Schmid, Hans Ostermeier, Gerda Schünke sowie Herbert Klückers an.

Weiteres Programm: Das 58. Kreis-Singen findet am Sonntag, 17. Juni 2007, im Stadtsaal in Fürstenfeldbruck statt, das 14. Kinder- und Jugendchor-Singen ist für Freitag, 11. Mai 2007, in Moorenweis geplant und ein Passions-singen gestaltet der Sängerkreis am Sonntag, 25. März 2007, in der Klosterkirche Fürstenfeld. Der Liederkranz Aufkirchen erhielt das 59. Kreis-Singen für Freitag, 8. Juni 2008, zugesprochen. *malb*